

<u>Luftreinhalteplan Mönchengladbach</u>			
<u>Maßnahmen-Umsetzung Stand 31.12.2025</u>			
Lfd. Nr.	Maßnahmen Kurzbeschreibung	Umzusetzen durch / bis	Aktueller Stand (schwarz = Vorjahre; blau = 2025)
M 1/04	Kontrolle der verkehrlichen Maßnahmen	Stadt Mönchengladbach, Polizei Mönchengladbach / Umsetzung fortlaufend	Siehe Fußnote 1: Bußgeldverfahren 2025 „Umweltplakette“ und „LKW-Durchfahrtsverbote >3,5 t“ am Ende dieser Tabelle
M 2/14	Umsetzung des LKW-Routenkonzeptes	Stadt Mönchengladbach	Weitere Umsetzung des LKW-Routenkonzeptes: • Wichtige Maßnahmen zur Erreichbarkeit verschiedener Gewerbegebiete: Fertigstellung des Knotens Burggrafenstraße und der Brücke Ritterstraße • Theodor-Heuss-Straße ist zur Sicherung der Achse als LKW-Route mit lärmoptimiertem Asphalt ausgestattet • Auf Basis des Vorrangstraßennetzes und der Beschlüsse zum Klassifizierungs- und Stadtgeschwindigkeitskonzept wurden Vorrangstraßen für den MIV in Abstimmung mit dem LKW-Routenkonzept bzw. zur Verkehrsberuhigung in den Quartieren u.a. durch Tempo-30-Zonen festgelegt. Mehrere neue Tempo-30-Zonen wurden beschlossen (Tempo-30-Zonenkonzept) und sind weitgehend umgesetzt.
B 1/02	Parkraumbewirtschaftung	Stadt Mönchengladbach / Umsetzung fortlaufend	• Zu den bestehenden Bewohnerparkgebieten wurden weitere Bewohnerparkregelungen in den Gebieten „Westend MG-J“ (2023, 2024), „Wasserturm MG-I“ (2023) und „Westend-West MG-K“ (2025) in Kraft gesetzt.
B 1/03	Modal-Split ÖPNV	Stadt Mönchengladbach / Umsetzung fortlaufend	• Pandemiebedingt hatten die Betreiber der 2020 fertiggestellten Mobilitätshubs Hbf MG und Hbf Rheydt den Betrieb eingestellt. Zurzeit wird an den Bahnhöfen Bike- und E-Scootersharing angeboten. Das Carsharing der NEW wurde eingestellt. • Umsetzung des EU-Projekts SHAREuregio zum Aufbau eines grenzüberschreitenden E-Car/Bikecharing wurde im Dezember 2022 abgeschlossen. Die Pedelecs aus dem Projekt wurden mit Mitteln aus der Billigkeitsrichtlinie für Dienstfahrten der Verwaltung gekauft. • Aufbau einer Mobilitätsberatung für Unternehmen gemeinsam mit der WFMG: Die IHK bietet feder-

			führend neben einer Beratung auch Probewochen für E-Fahrzeuge (Autos und Räder) und ÖPNV an. • Barrierefreier Umbau des Bahnhofs Rheydt-Odenkirchen
B 1/04	Emissionsminderung im Verkehr	Stadt Mönchengladbach / Umsetzung fortlaufend	• Green City Masterplan Elektromobilität https://www.moenchengladbach.de/de/rathaus/buergerinfo-a-z/planen-bauen-mobilitaet-umwelt-dezernat-vi/stabsstelle-mobilitaetsmanagement-vim/e-mobilitaet • Ausbau der E-Ladeinfrastruktur: Im Jahr 2022 existieren stadtweit 195 E-Ladepunkte, die öffentlich zugänglich sind. Ihre Anzahl steigt bis Ende 2023 im öffentlichen Raum auf 319 und erhöht sich auf 574 in 2024. Anfang 2026 (28.01.2026) befinden sich im Stadtgebiet 375 öffentlich zugängliche E-Ladeeinrichtungen mit insgesamt 752 E-Ladepunkten. Mit der interaktiven Karte „Meine Wunschladesäule“ haben Bürger*innen die Möglichkeit, Orte mit Bedarf für Ladesäulen in der Karte zu markieren. • Gesamtstädtisches E-Carsharingangebot: Die NEW hat das Car- und E-Rollersharing-Angebot zum 01.01.2023 eingestellt. • Kooperation mit der Radstation: Verleih von Pedelecs und zwei Lastenfahrrädern • Zum 01.01.2023 wurde die Lizenz für eine Mikromobilitätsplattform erworben, um den Betrieb und die Nutzung der Elektrotretroller und Fahrräder gezielt überwachen und effektiv steuern zu können. • In 2022 gab es zwei Runden für die Lastenradförderung für Privatpersonen. Insgesamt konnten über 100 Lastenräder und Fahrradanhänger mit bis zu 50 % der Anschaffungskosten gefördert werden. In der ersten Runde standen 50.000 €, in der zweiten Runde 100.000 € zur Verfügung.
B 1/05	Optimierung Radwegenetz	Stadt Mönchengladbach / Umsetzung fortlaufend	• weitere Teilnahme an der Aktion „Stadtradeln“ des Klimabündnis, auch in 2025. • Einrichtung eines Fahrradverleihsystems „NEW nextbike“ mit 250 Rädern an 35 Standorten. NEW nextbike hat 12 weitere virtuelle Stationen im Stadtgebiet eingerichtet, so dass nun auch die Außenbezirke an das System angebunden sind. • 4 Fahrradboxen der Marke „Dein Radschloss“ an 4 Bahnhalt punkten: S-Bahn-Halt epunkt Lürrip, zweimal Bahnhalt epunkt Wickrath, Bahnhalt epunkt Herrath mit insgesamt 40 Boxen • Initiative zum Ausbau von Radabstellanlagen im öffentlichen Raum sowie an Grundschulen und weiterführenden Schulen; Planung und Umsetzung fortlaufend

			• Erweiterung der Fahrradwegweisung um 150 km auf 255 km (2020 begonnen und 2021 abgeschlossen). Ergänzt wurde die Fahrradwegweisung um ortsfeste Fahrradkarten, die in Form von Knotenpunkttafeln an über 60 Standorten im Stadtgebiet einen Überblick über das Radwegnetz bieten und die Orientierung verbessern. • Neuauflage und kostenlose Verteilung der städtischen Fahrradkarten • Betrieb von 5 Radservicestationen im Stadtgebiet, an denen im öffentlichen Straßenraum kleinere Radreparaturen von jedermann vorgenommen oder Reifen aufgepumpt werden können; in 2023 kamen die beiden Stationen „Campus Park“ und „Zentralbibliothek“ hinzu. • Verbesserung der Schaltung von Lichtsignalanlagen für Radfahrer. • Freigabe von weiteren Einbahnstraßen für den Radverkehr in Gegenrichtung, so dass derzeit 182 Einbahnstraßen für den Radverkehr in Gegenrichtung freigegeben sind. • Umsetzung verschiedener Radverkehrsmaßnahmen: – Aus-/Neubau der Radachse Ost im Bereich Salierstraße/Frankenstraße – Neubau des Radweges im Streckenzug Kölner Straße/Sasserath – Einrichtung von Schutzstreifen in der Straße Großheide, Blumenberger Straße und Max-Reger-Straße (hier auch Verbreiterung des Radweges) – Erneuerung Radweg Theodor-Heuss-Straße – Einrichtung von Schutzstreifen in den Straßen Scharmannstraße, Egerstraße, Hugo-Junkers-Straße und Ueddinger Straße – Fertigstellung der Radschnellverbindung Rheindahlen – Nordpark 1. Bauabschnitt – Neubau des Radweges Heinrich-Sturm-Straße/Platz der Republik/Güterstraße als Teil der Radachse Ost – Einrichtung einer Protected Bike-Lane am Berliner Platz als geschützter Radfahrstreifen – Rückbau der Protected Bike-Lane in der Hohenzollernstraße wegen eines Gerichtsbeschlusses – Erneuerung der Radwege u.a. in der Erkelenzer Straße, Herman-Piecq-Anlage und Dahleener Straße – Einrichtung von Radfahrstreifen in der Stepgesstraße und in Hehn – Einrichtung von Schutzstreifen in der Lockhütter Straße, Hovener Straße und Graf-Haeseler-Straße
--	--	--	--

			– Einrichtung Fahrradstraße Peter-Nonnenmühlen-Allee/Betrather Straße – Einrichtung von Schutzstreifen in der Friedrich-Ebert-Straße (beiden Fahrtrichtungen), Berliner-Straße, Hochstadenstraße, Rossweide und Poststraße – Anpassung der Maße gem. der aktuellen Regelwerke und Verbesserung der Oberfläche im Stockholtweg – Neuer Radweg in der Speicker Straße schließt Lücke zwischen Kreisverkehr und Hittastraße • Ausbau der Kooperation mit dem Volksverein zur Pflege der Knotenpunktwegweisung und Dokumentation des Zustandes auch mit dem Ziel, Langzeitarbeitslose in Beschäftigung zu bringen; Auszeichnung des Projektes mit dem zweiten Preis beim Deutschen Fahrradpreis 2023 in der Kategorie Service • Start des Radverkehrsprojektes „Rheinisches Revier“ als Folgeprojekt des „Gesamtregionalen Radverkehrskonzepts Rheinisches Revier“ unter Mitwirkung der Stadt Mönchengladbach • Smart City Projekt Vialytics: 260 Kilometer Radwegenetz in Mönchengladbach werden derzeit digital erfasst und durch eine künstliche Intelligenz auf Schäden analysiert. Die Aktion ist Bestandteil des Smart-City-Projektes und war 2021 als Sieger aus der „Ideation Challenge“ hervorgegangen, einem Ideenwettbewerb zur intelligenten Stadt von morgen. • Pilotprojekt seit April 2024 an zwei Standorten: je sechs öffentlich zugängliche Fahrradboxen, die per App gemietet und genutzt werden können. Möglich gemacht wurde das neue Angebot durch eine Kooperation zwischen der Stadt und dem Mönchengladbacher Unternehmen Paul Wolff GmbH. Das Projekt wurde eingestellt.
B 1/06	Mobilitätsberatung	Stadt Mönchengladbach	• Europäische Woche der Mobilität (16. - 22.09.2025) • Zusätzlich Teilnahme am weltweiten Parking Day und Durchführung von weiteren Mobilitätsaktionen • Auszeichnung mit European Mobility Award im April 2021 für Engagement in 2020 • Durchführung der AGFS Kampagne „Liebe braucht Abstand“ für mehr Sicherheit im Verkehr • Bürgersprechstunden im Treffpunkt mg+ (während der Pandemie teilweise ausgesetzt) werden nicht mehr angeboten.
B 1/07	Stadtgrün und Stadtklima in der Bauleitplanung	Stadt Mönchengladbach /	• Die Ergebnisse und Planungshinweise der Stadtklimaanalyse Mönchengladbach 2025 fließen in die Bauleitplanung ein

		Umsetzung fortlaufend	Im Zuge der Bauleitplanverfahren wird in einer Arbeitsgruppe Stadtplanung jedes einzelne Vorhaben auf umweltrelevante Belange geprüft. Dazu gehörte schon lange vor dem In-Kraft-Treten des LRPs, dass auch die klimatischen Auswirkungen berücksichtigt werden
B 2/15	Leitsätze der Stadtverwaltung	Stadt Mönchengladbach	- Ratsbeschluss zu einer neuen Städtischen Gesamtstrategie u.a. mit den Handlungsfeldern „Zukunftsorientierte Mobilität schaffen“ und „Nachhaltigkeit, Umwelt, Klimaschutz bei Stadtentwicklung und kommunalen Handeln priorisieren“. Verzahnung mit bestehenden und neuen Fachkonzepten (Beispiele): - Klimaschutzteilkonzept „Betriebliches Mobilitätsmanagement der Stadt Mönchengladbach“ befindet sich in der Umsetzung - Ratsbeschluss zur Fortführung und Umsetzung des Qualitätsmanagementsystems „European Energy Award“

Fußnote 1: Bußgeldverfahren 2025 „Umweltplakette“ und „LKW-Durchfahrtsverbote >3,5 t“

Bußgeldverfahren insgesamt	Zahl der eingestellten Verfahren	Zahl der schwebenden Verfahren	Zahl der mit Bußgeld beglichenen Verfahren	Bemerkungen
1.331	644	211	476	Bußgeldverfahren „Umweltplakette“
17	4	1	12	Bußgeldverfahren „LKW-Durchfahrtsverbot >3,5 t“; <u>nur stationäre „Blitzeranlage“</u> Aachener Straße stadteinwärts
90	12	21	57	Bußgeldverfahren „LKW-Durchfahrtsverbot >3,5 t“ Aachener Straße (Polizei)
334	70	94	170	Bußgeldverfahren „LKW-Durchfahrtsverbot >3,5 t“ Bismarckstraße (Polizei)